

Hochverehrter Genosse Vorsitzender des Staatsrates!
Herr Präsident!
Verehrte Abgeordnete der Volkskammer!

Gestern, in der konstituierenden Sitzung des Hohen Hauses, wurde ich auf Vorschlag des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands mit der Bildung des Ministerrates beauftragt.

In Übereinstimmung mit dem Demokratischen Block und der Nationalen Front des demokratischen Deutschland habe ich den Ministerrat gebildet.

Wir sind uns der Größe der Verantwortung, die das Kollektiv des Ministerrates der Deutschen Demokratischen Republik trägt, voll bewußt. Es ist unser aller Anliegen, die vier Jahre dieser Legislaturperiode der Volkskammer richtig zu nutzen. Wir wollen ein gutes Stück vorankommen auf unserem gemeinsamen Weg der Gestaltung des entwickelten gesellschaftlichen Systems des Sozialismus. Dafür braucht unser Volk den Frieden. Wir wollen alles tun, um den Frieden mit allen uns zu Gebote stehenden Mitteln dauerhaft zu sichern.

Mein erstes Wort sei ein Wort des Dankes und der Anerkennung an die Werktätigen in Stadt und Land, an alle Bürger der Deutschen Demokratischen Republik. Sie setzen im Aufbau des Sozialismus dem Fleiß und der Schöpferkraft unseres Volkes ein großartiges